

das ganze 2 000 000 RM betragende A.-K. dieser Bank in Händen der Ges.), Grundstücks-Verwertungs-Gesellschaft Köthener Str. 42 A.-G. 50 000 RM und Grundstücks-Verwertungs-Gesellschaft Köthener Str. 43 A.-G. 50 000 RM (bei den beiden Grundstücks-Verwertungs-Ges. ist das gesamte A.-K. in Händen der Bank.

Immobilienbesitzum: Der Grundstücksbesitz befindet sich in Berlin (Köthener Str. 39/41, Camphausenstr. 26, Hasenheide 54 und Georgenstr. 21/22 [Russischer Hof]) sowie in Braunsberg i. Ostrpr., Koitbus, Danzig, Duisburg, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Glashütte i. Sa., Hamburg, Hangelsberg, Kalligell, Koblenz, Köln, Leipzig, Neubrandenburg, Plau i. M., Prenzlau, Radeberg, Reitsch-Gundelsdorf, Rostock, Schlesisch-Nettkow, Trier, Wellnitz-Preichow, Wesel u. Wriezen. Die Verwaltung der Grundstücke war bis zum Ende des Jahres 1931 der der Bank damals nahe-stehenden Lloyd-Treuhand A.-G. übertragen. Vom 1./1. 1932 ab ist die Verwaltung wieder von der Ges. übernommen worden.

Kapital: 25 250 000 RM in 20 000 Nam.-Akt. zu 500 RM und 152 500 Nam.-Akt. zu 100 RM.

Deutsche Treuhand- und Revisions-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 9, Potsdamer Straße 1.

Vorstand: Beed. Bücherrevisor Aug. Thamms, Volkswirt Dr. rer. pol. Josef Hodes.

Aufsichtsrat: Vors.: Carl Büchle, Berlin; H. v. Wiefersheim, B.-Steglitz; Paul Naglo, B.-Wilmersdorf.

Gegründet: 27./11., 21./12. 1922, 26./1. 1923; eingetr. 5./2. 1923. Firma bis 31./3. 1927: Deutsche Treuhand- und Handels-Akt.-Ges.

Zweck: Vornahme von Treuhand- und Revisions-geschäften aller Art.

Kapital: 5000 RM in 50 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 4 000 000 M in 3000 St.-Akt. und 1000 Vorz.-Akt. zu 1000 M, übernommen von den Gründern zu 100 %. Die G.-V. v. 1./2. 1926 beschloß Umstell. von 4 Mill. M auf 5000 RM in 50 Akt. zu 100 RM.

Deutsche Wirtschaftsprüfung Aktiengesellschaft (Dewiag).

Sitz in Berlin W 50, Kurfürstendamm 257.

Vorstand: Wirtschaftsprüfer Dipl.-Kaufm. Wilhelm Eich, Berlin; Rechtsanw. Dr. C. Terhardt, Essen.

Prokuristen: Dipl.-Kaufleute Dr. Carl Freise, Düsseldorf; Wilhelm Knipprath, Köln-Lindenthal; Dr. Erich Gutenberg, Dortmund.

Aufsichtsrat: Vors.: Justizrat Dr. J. Becker, Köln; Stelly.: Bergwerksdir. a. D. Carl Russel, Essen; Rechtsanwalt P. Pottgießer, Köln; Rechtsanwalt Dr. H. Wirtz, Düsseldorf; Rechtsanwalt H. Zahn, Wuppertal-Barmen; Justizrat B. Heitmann, Duisburg-Ruhrort; Rechtsanwalt E. Bertermann, Essen-Ruhr.

Gegründet: 8./6. 1928; eingetr. 14./9. 1928. Zugelassene Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. — Die Firma lautete bis 3./7. 1931: „Treuhand“ Revisions- u. Organisations-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Essen. — **Geschäftsstellen** in Dortmund, Essen, Köln, Düsseldorf.

Zweck: a) Die Vornahme von Betriebsprüfungen, insbes. Buch- u. Bilanzprüfungen, b) die Organisation, Reorganisation u. Ueberwachung von Betrieben, c) die wirtschaftl. Beratung u. die Erstattung betriebswirtschaftl. Gutachten, d) die betriebswirtschaftl. Steuerberatung. Der Ges. ist untersagt, die gewerbmäßige Vermittlertätigkeit sowie die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten im Sinne des § 35 der Gewerbeordnung, soweit diese Betätigung nicht im Zusammenhang mit Aufträgen, der sachgemäßen Ausübung der Revisions-tätigkeit oder der Wirtschaftsberatung steht, oder soweit es sich nicht um Vertretung der Steuerangelegenheiten im Sinne des § 88 der Reichsabgabenordnung handelt. Finanzgeschäfte darf die Ges. nur betreiben, soweit diese von den übernommenen Geschäften un-

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse 4438, Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken 7435, Guthaben bei Banken u. Bankfirmen 10 900, eigene Wertpap. 263 612, Debitoren in lauf. Rechn. 1 852 838, Hyp. 2 868 276, Beteilig. 2 253 658, Immobilien 7 006 525, Mobilien 146 194, schweb. Verrechnungsposten 84 738, treuhänderisch verwalt. Aktiven 471 328, (Avaldebitoren 299 926). — **Passiva:** Banken 11 413 204, Kreditoren 172 552, Hyp. 53 775, schweb. Verrechnungsposten 12 422, Rückstell. 2 746 526, treuhänderisch verwalt. Passiven 571 464, (Avalkreditoren 299 926). Sa. 14 969 944 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unkosten 181 626, Zinsen, Ausgabeüberschuß 594 103, Aufwertungskosten 91, Wertzuwachssteuer 2664, Zuschüsse an früh. Filialen, Handelsges. u. Tochterges. 1 411 425, Kursverluste aus Effekten 13 737, Abschreib.: a) Immobilien 176 339, b) Mobilien 15 919, c) Hyp. 445 828, d) Forderungen 163 114; Rückstell. 715 398, sonst. Ausgaben 50 431. — **Kredit:** Provisionen u. sonst. Geschäftserträge 285 060, Ertrag aus Beteilig., Grundst. u. Betrieben 262 746, Entnahmen aus Rückstell. 2 679 849, Leist. von dritter Seite 543 021. Sa. 3 770 676 RM.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — **G.-V.:** 1933 am 5./7. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1932: Aktiva: Inventar, Verlag u. Bücherei 1131, Kautions 90, Wertpapiere 6632, Forderungen 5384, Kasse u. Postscheck 2381, Bankguthaben 174, Verlust (Verlust 1931/32 1416 abzügl. Gewinnvortrag 1278) 138. — **Passiva:** A.-K. 5000, Reserve 2000, Kreditoren 6000, Bankschuld 2930. Sa. 15 930 RM.

Gewinn- u. Verlustrechnung: Debet: Gehälter und soziale Ausgaben 26 102, Abschreib. a. Anlagen 220, Besitzsteuern 700, Geschäftspunkten 18 249. — **Kredit:** Gebühren 43 956, Zinsen 499, Verlust 1931/32 1416. Sa. 45 871 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

trennbar sind, oder die Anlage des eigenen Vermögens zum Gegenstand haben.

Interessengemeinschaft besteht mit der Treuhand rhein-westfäl. Rechtsanwälte u. Notare A.-G. (Treureno) in Essen.

Verbände: Die Ges. ist Mitglied des Instituts der Wirtschaftsprüfer u. des Treuhandverbandes, Verband Deutscher Treuhand- u. Revisionsgesellschaften E. V.

Kapital: 100 000 RM in 200 Nam.-Akt. zu 500 RM. Urspr. 50 000 RM in 100 Akt. zu 500 RM, übernommen von den Gründern u. pari, mit zunächst 25 % Einzahlung. — Lt. G.-V. v. 26./8. 1931 erhöht um 50 000 RM unter Volljahr. des bisher. A.-K. u. Umwandl. der Inh.-Akt. in Nam.-Akt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1932 am 29./6. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Inventar u. Bücherei 4375, Forderungen 15 278, Forderungen an Konzernges. 25 139, Bankguthaben 6488, Postscheckguthaben 935, Kasse 2916, Verlust 1931 20 734, Verlust 1932 24 865. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Verbindlichkeiten 730. Sa. 100 730 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 20 734, Anteil. L.-G.-Verlust 24 865. — **Kredit:** Verlust 1931 20 734, Verlust 1932 24 865. Sa. 45 599 RM. Die anteiligen Bezüge des Vorstandes betragen für 1932 19 200 RM, der A.-R. hat keine Bezüge gehabt.

Dividenden 1928—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.